

## FAQs Forschungsdatenmanagement

### Was sind Forschungsdaten?

Alle Informationen, die erforderlich sind, um den Werdegang das Ergebnis, die Beobachtungen Erkenntnisse eines Forschungsprojekts und seines Kontextes zu unterstützen oder zu validieren

### Sind auch Blutproben oä als Forschungsdaten zu sehen?

Grds ja, aber hier gibt es viele Beschränkungen (z.B. rechtliche, ethische). Daher empfiehlt es sich, die aus diesen Proben gewonnen Messdaten als diejenigen Daten zu sehen, die ein Ergebnis validieren und diese (ggf. pseudonymisiert/anonymisiert) zu veröffentlichen.

### Wo kann ich Forschungsdaten veröffentlichen?

Hier kommt es auf die Vorgaben der Forschungsförderer an. Sollten keine konkreten Vorgaben gemacht werden, ist <https://www.re3data.org/> ein guter Ausgangspunkt.

### Wie wähle ich das richtige Repositorium aus?

S.o. Dokument „Repositorienauswahl“

Verlangen alle Forschungsförderer Open data? Nein, aber es gibt die Richtlinie EU 2019/1024

### Sind Forschungsdaten urheberrechtlich geschützt?

Ja, als Sammlung sind sie urheberrechtlich geschützt

### An wen kann ich mich bei vermutetem Fehlverhalten in Bezug auf Forschungsdaten wenden?

GSP

### Wann sollte ich ein Forschungsdatenkonzept erstellen?

Es empfiehlt sich, dies zu Beginn des Projekts zu erstellen.

### Ist ein DMP ein Forschungsdatenkonzept?

Ein DMP ist eine Art Leitfaden für die Verwaltung von Forschungsdaten. Ein Forschungsdatenkonzept kann darüber hinausgehen.

### Wie lang sollte ein DMP sein?

Ca. 10 000 Zeichen inkl. Leerzeichen

Muss ein DMP aktualisiert werden?

Ja

Wann muss ich den DMP vorlegen?

FWF: bei Projektstart und im Endbericht